

Trostloser Zustand am Sportplatz Ganspe

WESER
KURIER

Bürgerforum Berne: Vorsitzender Bernd Bremermann hofft auf eine Zaunreparatur

Von Hannelore Johannesdotter

✖ **Ganspe.** Das Bürgerforum Berne beklagt den "trostlosen Zustand" des Zaunes um den Sportplatz Ganspe. In einem Schreiben an die Verwaltung der Gemeinde Berne bittet Vorsitzender Bernd Bremermann, "die Zaunreparatur zu veranlassen."

Auf Nachfrage gibt Bremermann zu, dass vom Zustand des Zaunes keine unmittelbare Gefährdung ausgehe. Er sehe allerdings nicht schön aus, besonders vor dem Hintergrund, dass der FSV Warfleth des Öfteren auswärtige Gäste empfangt. Bereits 2010 habe er auf die Reparaturbedürftigkeit hingewiesen. Der Zaun werde ohne Maßnahmen auf Dauer nicht besser.

Fachbereichsleiter Michael Heibült erklärt, die Zaunanlage am Sportplatz in Warfleth werde regelmäßig kontrolliert. Seit der ersten Mitteilung des Bürgerforums seien einige Löcher geflickt worden. Es hätten allerdings keine grundlegenden Erneuerungen stattgefunden. Der Zaun sei bei der jüngsten Straßen- und Wegebereitungen des Gemeinderates, an der die Fraktion vom Bürgerforum nicht teilgenommen habe, besichtigt worden. Heibült teilt mit, dass im Haushalt 2012 für die Zaunanlage ein bescheidender Ansatz eingeplant sei. Welche Priorität einer Zaunerneuerung zugemessen werde, würden jedoch die Fraktionen im Gemeinderat entscheiden. Dieses Gremium sei die richtige Adresse für einen entsprechenden Antrag des Bürgerforums.

Auf Anfrage informierte Rolf Offermann, Vorsitzender des FSV

Warfleth, dass niemand Bernd Bremermann den Auftrag erteilt habe, sich an die Gemeinde Berne zu wenden. Er habe das aus eigenem Interesse als Mitglied des Vereins getan.

Laut Rolf Offermann habe der Verein sich selbst bereits bei der Gemeinde über den Zustand des Zaunes beschwert. Bürgermeister Franz Bittner habe, so Offermann, die Empfehlung gegeben, von dem Zaun auf dem Warflether Sand etwas abzubauen. Das habe der Verein jedoch nicht getan.

Offermann: "Wir wussten nicht, wer Eigentümer des Zaunes ist. Wir können ja nicht einfach hingehen, und den Zaun abbauen." Nachdem er jetzt aus der Zeitung erfahren habe, dass der Zaun auf dem Warflether Sand offiziell abgebaut wurde, wolle er initiativ werden. Offermann sieht durchaus die Option, dass der Verein in Eigenleistung tätig werde.